



Virtuoses Benefizkonzert von terre des hommes: Zahlreiche Besucher verfolgten ein fulminantes Konzert von terre des hommes Murgtal/Mittelbaden in Kooperation mit dem Kulturring und dem Kulturamt der Stadt Gaggenau. Heinz Wolf, Organisator des Benefizkonzertes, bedankte sich bei den Besuchern, die trotz der tropischen Hitze in die Jahnhalle gekommen waren. "Das Konzert ist in trockenen Tüchern, dank der 30 Sponsoren aus Gaggenau, Kuppenheim und Umgebung", so Wolf in froher Erwartung auf ein musikalisches Feuerwerk. Das Kammerorchester Rastatt begann mit der Ouvertüre B-Dur von Franz Schubert, um anschließend mit dem Concertante für Violine, Violoncello und Orchester des Komponisten Hugo Schuncke zu brillieren, wobei insbesondere die beiden Solisten Marie-Claudine Papadopoulos (Violine) und Alexandre Vay (Violoncello) die etwa 170 Zuhörer begeisterten. Klaviermusik vom Feinsten folgte. Mit Tempo, Kraft und Ausdrucksstärke präsentierte der in Gaggenau bekannte Organist Boris Feiner (unser Bild) die Sonate B-Dur von W.A.Mozart und die Étude op.10 Nr.3 von Frédéric Chopin. Dem leidenschaftlich vorgetragenen "Feuervogel" von Igor Strawinsky folgte als Zugabe „Jesus bleibet meine Freude“ von J.S.Bach. Mit der Symphonie Nr.94 von Joseph Haydn beendete das Kammerorchester das ausgedehnte und musikalisch hochkarätige Konzert.

Foto: privat